



BfDI

Der Bundesbeauftragte
für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit

POSTANSCHRIFT Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Postfach 1468, 53004 Bonn

Herrn
Gustav Wall

██████████@fragdenstaat.de

HAUSANSCHRIFT Husarenstraße 30, 53117 Bonn

FON (0228) 997799-██████████

FAX (0228) 997799-██████████

E-MAIL ██████████@bfdi.bund.de

BEARBEITET VON ██████████

INTERNET www.informationsfreiheit.bund.de

DATUM Bonn, 27.03.2020

GESCHÄFTSZ. 25-780/010 II#0427

**Bitte geben Sie das vorstehende Geschäftszeichen
bei allen Antwortschreiben unbedingt an.**

BETREFF **Zugang zu amtlichen Informationen nach dem Informationsfreiheitsgesetz des Bundes (IFG) beim Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI)**

HIER Datenschutz beim #WirVsVirus Hackathon der Bundesregierung [#183346]

BEZUG Ihr Schreiben vom 25. März 2020

Sehr geehrter Herr Wall,

mit o. g. Schreiben haben Sie beim Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit die Zusendung von Akten erbeten, „die nachvollziehbar machen, ob die beim #WirVsVirus Hackathon der Bundesregierung <https://wirsvirushackathon.org/> eingesetzten Kommunikationslösungen von Ihrer Behörde hinsichtlich Einhaltung von geltenden Datenschutzbestimmungen geprüft wurden.“ Falls so eine Prüfung stattgefunden hat, seien Sie an Akten interessiert, die Ergebnisse dieser Prüfung beinhalten.

Der BfDI war an einer Beratung oder Prüfung zum #WirVsVirusHackathon nicht beteiligt (insb. nicht bei den bislang durchgeführten Phasen des Verfahrens). Hier liegen auch keine Informationen dazu vor. Der BfDI hat seine Beteiligung im weiteren Verfahren angeboten.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

████████████████████

Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist nur im Entwurf gezeichnet.